

ANDREA VON HÜLSEN-ESCH (HG.)

Alter(n) neu denken

Konzepte für elne neue Alter(n)skultur



[transcript]

Inhalt

Vorwort

Andrea von Hülsen-Esch | 7

Was ist Alter(n)?

Konzepte im frühneuzeitlichen Diskurs der gelehrten Medizin

Daniel Schäfer | 17

Literarische Alterskonstruktionen als Medien der Erinnerung und der Reflexion epochalen Wandels

Theodor Fontanes *Der Stechlin*, Wilhelm Raabes *Altershausen* und

Christa Wolfs *Leibhaftig*

Henriette Herwig | 41

Zur Entstehung einer »Age-free«-Gesellschaft

Herausforderungen durch neue Altersbilder in Japan

Michiko Mae | 71

Aging Studies als Kulturtheorie und -methode

Eine anokritische Betrachtung

Roberta Maierhofer | 93

Macht der Experten – Ohnmacht der Unternehmen?!

Empirische Befunde und personalwirtschaftliche Gestaltungsempfehlungen für alternde und schrumpfende Unternehmen

Manfred Becker, Anja Beck, Andrea Herz | 119

Eine psychologische Sicht des Alterns

Potenziale und Sisyphos-Elemente gehen Hand in Hand

Hans-Werner Wahl | 133

Autorinnen und Autoren | 155